



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 23.01.2024 bis 24.01.2024

Kriminalitätsgeschehen

Betrug

Am 23. Januar 2024 erstattete eine 20-jährige Geschädigte über das elektronische Polizeirevier Strafanzeige wegen Betrug.

Nach ihren Angaben bestellte sie auf einer Verkaufsplattform im Internet am 08. Januar 2024 Waren im unteren zweistelligen Bereich und bezahlte diese mit PayPal „Familie und Freunde“ inklusive Versandkosten und Rückverfolgung. Alle unternommenen Kontaktversuche, sowie eine gestellte Rückzahlungs- oder Versandfrist, wurden durch die unbekannte Verkäuferin ignoriert. Die Ware wurde bis zum heutigen Tag nicht geliefert.

Diebstahl

Den Diebstahl ihres Kinderwagens zeigte eine 22-jährige Geschädigte über das elektronische Polizeirevier am 23. Januar 2024 bei der Polizei in Dessau-Roßlau an.

Nach ihren Angaben ereignete sich der Diebstahl bereits am 17. Januar 2024. An diesem Tag besuchte sie eine Bekannte und stellte den Kinderwagen gegen 17:30 Uhr im Hausflur eines Mehrfamilienhauses in der Antoinettenstraße ab. Als sie circa zwei Stunden später wieder nach Hause gehen wollte, musste sie feststellen, dass sich der Kinderwagen nicht mehr am Abstellort befand. Sie geht davon aus, dass der Kinderwagen in der Zwischenzeit durch unbekannte Täter entwendet wurde. Zur Schadenshöhe machte die Geschädigte keine Angaben.

Betrugsversuch

Eine 75-jährige Geschädigte erschien am 23. Januar 2024 im Polizeirevier Dessau-Roßlau und erstattete Strafanzeige wegen versuchtem Betrug.

Sie gab an, dass sie zwei Mahnungen eines Onlineversandhandels, adressiert an ihren verstorbenen Mann, erhielt, in denen die Zahlung von knapp 150 Euro für bestellte Waren gefordert wurde. Offensichtlich hatten unbekannte Täter unberechtigt

diese Personalien als Rechnungsadresse genutzt, um so an Waren zu gelangen, ohne diese bezahlen zu müssen.

Ebenfalls eine Mahnung eines Onlineversandhandels erhielt eine 24-jährige Geschädigte. In dieser wurde sie aufgefordert, den Rechnungsbetrag im Wert von knapp 100 Euro für die, Anfang November 2023 bestellte, Ware zu begleichen. Da die Geschädigte in diesem Onlineshop keine Bestellung tätigte, kann davon ausgegangen werden, dass unbekannte Täter ihre Personalien bei dem Onlineshop als Rechnungsadresse missbrauchten.

Diebstahl

Den Diebstahl seiner Kopfhörer teilte ein 25-jähriger Geschädigter der Polizei in Dessau-Roßlau am 23. Januar 2024 mit.

Nach seinen Angaben hielt er sich am 22. Januar 2024 in einer Fitnessseinrichtung auf. Dort entwendeten die unbekanntenen Täter zwischen 18:30 Uhr und 20:00 Uhr die Kopfhörer sowie die dazugehörige Schutzhülle. Der Schaden wurde auf circa 250 Euro geschätzt. Eine entsprechende Strafanzeige wurde gefertigt.

Zerstörte Glasscheiben

Zwei Glasscheiben der Haltestelle „Bauhausmuseum“ in der Kavaliertstraße in Richtung Askanische Straße wurden durch unbekannte Täter komplett zerstört. Dies wurde der Polizei in Dessau-Roßlau am 24. Januar 2024 gegen 01:45 Uhr mitgeteilt. Anwohner hatten zuvor einen lauten Knall aus Richtung der Haltestelle gehört und anschließend beobachtet, wie mehrere dunkel gekleidete Personen in Richtung Stadtpark rannten und dort verschwanden. Der entstandene Schaden wurde auf circa 2.000 Euro geschätzt.

Verkehrsunfallgeschehen

Zusammenstoß beim Fahrstreifenwechsel

Am 23. Januar 2024 gegen 07:50 Uhr befuhr der 78-jährige Fahrer eines PKW Volkswagen die Argenteuiler Straße in Richtung Dessau-Alten. Kurz vor der Kreuzung Große Schaftrift wollte er von der linken auf die rechte Fahrspur wechseln. Dabei kam es zur Kollision mit dem PKW Volkswagen eines 62-jährigen Fahrzeugführers, der sich bereits auf dieser Fahrspur befand. Der Gesamtsachschaden betrug circa 3.500 Euro.

Kollision mit entgegenkommenden Fahrzeug

Der 67-jährige Fahrer eines Kleintransporter Skoda befuhr am 23. Januar 2024 gegen 10:45 Uhr die Bundesstraße von

Dessau in Richtung Roßlau. An der Lichtzeichenanlage Höhe der Südstraße fuhr er geradeaus in Richtung Luchstraße. Im Kreuzungsbereich kam es zur Kollision mit dem PKW Volkswagen, der von der Luchstraße nach links in die Südstraße einbiegen wollte. Es entstand ein Gesamtsachschaden von circa 18.000 Euro. Die Ermittlungen zur Unfallursache wurden eingeleitet.

Verkehrsunfall im Kreuzungsbereich

Am 23. Januar 2024 gegen 11:10 Uhr befuhr eine 57-jährige Fahrerin eines PKW Seat die Kreuzbergstraße in Richtung Helmut-Kohl-Straße. Der 81-jährige Fahrer eines PKW Mercedes-Benz wollte vom Starenweg über die Kreuzbergstraße in den Querweg fahren. Im Kreuzungsbereich kam es zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Eine medizinische Versorgung durch die Besatzung eines Rettungswagens wurde durch die Beteiligten vor Ort abgelehnt. Die Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten durch ein Abschleppunternehmen geborgen werden. Der entstandene Sachschaden betrug insgesamt circa 30.000 Euro.

Aufgefahren

Der 45-jährige Fahrer eines Van vom Hersteller Volkswagen musste am 23. Januar 2024 gegen 13:15 Uhr an einer Lichtzeichenanlage in der Hermann-Köhl-Straße verkehrsbedingt warten. Der 46-jährige Fahrer eines Volkswagen-Transporters, der die Hermann-Köhl-Straße ebenfalls in Richtung Mannheimer Straße befuhr, fuhr auf das bereits stehende Fahrzeug auf. Der Gesamtsachschaden wurde auf 4.500 Euro geschätzt.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301
Fax: (0340) 2503-210
Mail: za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de